

# NEULAND HAMBACH

PRESSEINFORMATION, 02. Juni 2026

NEULAND HAMBACH GmbH  
Am Schlehdorn 5 – 7  
50189 Elsdorf  
info@neuland-hambach.de  
[www.neuland-hambach.de](http://www.neuland-hambach.de)

## **Das Rheinische Revier gemeinsam weiterdenken tu! Hambach 2026 bringt Menschen, Ideen und Zukunftsorte zusammen**

Wie sieht das Rheinische Revier von morgen aus? Welche Orte, Projekte und Ideen prägen den Wandel bereits heute? Und wie kann Strukturwandel gemeinsam gestaltet werden? Die tu! Hambach lädt vom 10. bis 14. Juni 2026 nach Bürgewald und an verschiedene Orte im Rheinischen Revier ein, um diesen Fragen gemeinsam nachzugehen.

Mit Ausstellungen, Workshops, Exkursionen, Spaziergängen, Diskussionen und Mitmachangeboten bietet die tu! Hambach auch in diesem Jahr ein vielseitiges Programm für Bürgerinnen und Bürger, Initiativen, Kommunen, Wissenschaft, Kultur und Verwaltung. Alle Veranstaltungen sind kostenlos und offen für Interessierte aus dem gesamten Rheinischen Revier.

Eröffnet wird die tu! am 10. Juni in Bürgewald mit Ausstellungen, gemeinsamem Essen und Musik der Band „Shady Blue“. Bereits zum Auftakt laden Ausstellungen in der ehemaligen Kita, dem Neesenhof und der ehemaligen Kirche dazu ein, sich mit Zukunftsbildern, Erinnerungskultur und neuen Perspektiven auf das Rheinische Revier auseinanderzusetzen.

### **Austausch, Exkursionen und Beteiligung**

Zum Auftakt am **Donnerstag, 11. Juni 2026**, stehen gesellschaftliche Fragen des Strukturwandels im Mittelpunkt. Der Workshop „*Geschlechtergerechtigkeit x Strukturwandel*“ bringt Menschen aus verschiedenen Revieren und Wirkungsfeldern zusammen, um über gerechte Transformation und weibliche Perspektiven im Wandel zu diskutieren. Am Abend zeigt die DOKOMOTIVE Plattform den Film „*We Are All Detroit – Vom Bleiben und Verschwinden*“ mit anschließendem Publikumsgespräch.

Der **Freitag, 12. Juni 2026**, steht ganz im Zeichen der Exkursionen. Spaziergänge, Fahrradtouren und Führungen machen den Strukturwandel vor Ort erlebbar. So führt die Radtour „*RadWANDELN 2026*“ zu unterschiedlichen Stationen des Wandels zwischen Kerpen, Schloss Türnich und dem Tagebau Hambach (Anmeldung: [eva.klarenbach@stadt-kerpen.de](mailto:eva.klarenbach@stadt-kerpen.de)). In Elsdorf lädt ein Zukunftsspaziergang dazu ein, die Entwicklung der Stadt auf dem Weg zum Hambachsee kennenzulernen (Anmeldung: [strukturwandel@elsdorf.de](mailto:strukturwandel@elsdorf.de)). Am Abend wird bei dem „*RevierDialog #12*“ diskutiert, wie ein Zukunftsfonds gemeinwohlorientierte Projekte im Rheinischen Revier stärken kann.

Am **Samstagvormittag, 13. Juni 2026**, lädt die Gemeinde Merzenich mit der „*Zukunftsrouten Bürgewald*“ zu einem interaktiven Spaziergang durch das Dorf ein (Anmeldung: [wuppertal@urbancatalyst.de](mailto:wuppertal@urbancatalyst.de)). Entlang installierter Zukunftswegweiser werden Orte des Wandels sichtbar – vom zukünftigen See über neue Mobilitäts- und Begegnungsorte bis hin zu Forschung und Baukultur.

# NEULAND HAMBACH

Ebenfalls am Samstag (10:30 –13:30 Uhr) können Gäste der tu! Hambach im Rahmen einer mobilen Beteiligung zu den geplanten Inszenierungsanlagen am Hambachsee eigene Ideen und Perspektiven zur Landschaft von morgen einbringen.

Ein Höhepunkt der diesjährigen tu! Hambach ist am Samstagnachmittag die Veranstaltung „ANKUNFT.ZUKUNFT. Malzfabrik Buir“. Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Initiativen, Fachleuten sowie Gästen aus Politik und Verwaltung wird über die Zukunft und Bedeutung der ehemaligen Malzfabrik für die Region diskutiert. Mit dabei ist unter anderem NRW-Wirtschaftsministerin Mona Neubaur. Gesprächsrunden, Mitmachaktionen und offene Beteiligungsformate laden dazu ein, Perspektiven für die ehemalige Industrieanlage und das südliche Tagebauvorfeld zu entwickeln.

Der Sonntag beginnt mit Yoga und einem gemeinsamen Frühstück in Bürgewald. Anschließend stehen Begegnung, Austausch und Diskussionen rund um die Zukunft des Rheinischen Reviers im Mittelpunkt. Eine Podiumsdiskussion der Uniklinik Köln beschäftigt sich mit der Frage, welche Rolle Gesundheit im Strukturwandel spielt und wie Transformation zu mehr Lebensqualität in der Region beitragen kann.

Alle Informationen rund um die tu! Hambach und das gesamte Programm finden Sie unter [tu! Hambach 2026 | NEULAND HAMBACH](#)

## Über die tu! Hambach

Das Projekt „tu! Hambach – Begegnungs- und Impulsort im Zukunftsrevier“ wird gefördert durch das BMW. Die tu! Hambach wird als kooperative Veranstaltung durchgeführt. Für die Koordination und Organisation ist das Projektteam der Neuland Hambach verantwortlich. Die konzeptionelle und inhaltliche Ausgestaltung erfolgt in enger Abstimmung mit: der RWTH Aachen, FH Aachen, dem BioökonomieREVIER/Forschungszentrum Jülich, Landschaftsverband Rheinland, der Gemeinde Merzenich und Neuland Hambach. Begleitet und unterstützt wird die tu! Hambach zusätzlich durch: das Kompetenzzentrum Regionalentwicklung (KRE), Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), den NABU NRW - „MutZuRNatuRR“, das Nell-Breuning-Haus, das DGB-Projekt REVIERWENDE und die Zukunftsagentur Rheinisches Revier.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Pressekontakt:

### Neuland Hambach GmbH

Christina Brincker

Telefon: +49 2274 93 59 303

E-Mail: [brincker@neuland-hambach.de](mailto:brincker@neuland-hambach.de)

# NEULAND HAMBACH

***Opt-Out:***

Sollten Sie künftig keine NEULAND HAMBACH Presseinformationen mehr wünschen, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Bitte aus dem Verteiler löschen“.